



# Jagdzeiten im April

## Doppelschlag Ende April: In Sachsen und Sachsen-Anhalt ist das erlaubt

Foto: Karl-Heinz Volkmar

Angaben ohne Gewähr.  
Im Laufe des Jagdjahres können länder-spezifische Änderungen eintreten.

Generell § 22 Abs. 4 Bundesjagdgesetz (Nichtbejagung der für die Aufzucht notwendigen Elterntiere), § 22 a (Verhinderung von vermeidbaren Schmerzen des Wildes) und landesrechtliche Bestimmungen beachten!

- 1) nur Frischlinge und Überläufer
- 2) nur Jungtauben und nur zur Schadensabwehr, wenn sie auf Acker-, Grünland- oder Baumschulkulturen einfallen
- 3) außer führende Bachen
- 4) Bachen nur zur Vermeidung von Schäden auf gefährdeten Flächen
- 5) nur Jungtiere
- 6) nur Frischlinge
- 7) durch die zuständigen Unteren Jagdbehörden können Ausnahmegenehmigungen erteilt werden. Bitte bei der zuständigen Behörde nachfragen
- 8) nur zur Schadensabwehr, wenn sie in Trupps auf gefährdeten Acker- und Grünlandkulturen sowie Baumschulflächen einfallen
- 9) nur immatur gefärbte, nicht am Brutgeschäft beteiligte Kormorane. Entsprechende Landesverordnung beachten
- 10) nur immatur gefärbte Vögel, die als solche sicher zu erkennen sind
- 11) nur Böcke und Schmalrehe
- 12) für die Aufzucht notwendige Elterntiere dürfen nicht erlegt werden
- 13) nur Jungfüchse im zur Vermeidung von Tierseuchen notwendigen Umfang
- 14) nur Jungdachse im zur Vermeidung von Tierseuchen und Schäden in der Landwirtschaft notwendigen Umfang
- 15) nur Jungtiere zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf den Artenschutz
- 16) nur juvenile Ringeltauben im zur Schadensabwehr notwendigen Umfang auf gefährdeten landwirtschaftlichen Kulturen
- 17) nur im Wald bis zu einem Abstand von 200 m vom Waldaußenrand und in der offenen Landschaft ist die Jagd zulässig. Weiterhin ist das Aufsuchen und Nachstellen im Rahmen der Jagdhundeausbildung zulässig
- 18) nur im Bereich der Deichkörper, Warften oder sonstiger Erhöhungen außerhalb der Seedeiche zur Gewährleistung der Deichsicherheit
- 19) Altfüchse nur im Bereich der Deichkörper, Warften oder sonstiger Erhöhungen außerhalb der Seedeiche zur Gewährleistung der Deichsicherheit und zum Schutz von Küstenvögeln
- 20) außer Bachen (2-jährig und älter)

\* Achtung, wegen der drohenden Afrikanischen Schweinepest wird in vielen Landkreisen die Schonzeit für Sauen aufgehoben. Bitte bei der zuständigen Unteren Jagdbehörde nachfragen!

	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Sikawild											12					
Rehwild													11	11		
Schwarzwild *	17	1	3	4	1	1	1	3	1	6		3	3	11	1	20
Wildkaninchen									5	5					18	
Füchse									5	5	13				5	19
Dachse											14					
Steinmarder																
Waschbären									5	5	15					
Marderhunde									5	5	15					
Nutrias									5							
Minks									5							
Kormorane				9				9	10	9				9		
Ringeltauben									5	7	16			2	8	
Wildtruthähne																



Sauen lieben Raps nicht nur als Einstand im Sommer. Die Schwarzkittel nehmen die jungen Pflanzen als Fraß auf

Foto: Marlene Rautenberg